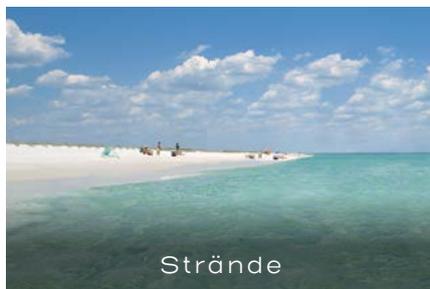


FOLLOW YOUR SUNSHINE!



Highlights



Strände



Natur



Nachhaltigkeit



Essen & Trinken



Attraktionen



Outdoor Aktivitäten



Kultur



Unterkünfte



BEKANNTE ORTE



MIT SEINEN ENDLOSEN SANDSTRÄNDEN, 330 SONNENTAGEN IM JAHR, SEINEM RIESIGEN SPORTANGEBOT UND DEM PULSIERENDEN NACHTLEBEN IST FLORIDA EIN TRAUMZIEL FÜR VIELE EUROPÄISCHE BESUCHER.

Abseits des bekannten Florida-Bildes bietet der „Sunshine State“ Raum für viele weitere Entdeckungen: eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt zu Lande und im Wasser, auf die Besucher beispielsweise in den Everglades oder den Quellflüssen Zentralfloridas stoßen, hervorragende Kunstsammlungen wie das Dalí Museum in St. Petersburg, das historische Erbe von Zirkuspionier John Ringling in Sarasota County, die farbenfrohen Häuser im Art Deco Stil in Miami Beach, die ungezwungene Lebensweise der Florida Keys, die Vergnügungsparks um Orlando, das Raumfahrtzentrum Cape Canaveral und einige der besten Golfplätze der Welt. Die Vielfalt Floridas zeigt sich darüber hinaus in den regionalen Unterschieden. „The farther

north you go in Florida, the more south it gets“ ist eine berühmte Redewendung im Sunshine State und bedeutet nichts anderes, als dass das Lebensgefühl im Norden sehr dem bekannten, für seine Gastfreundschaft berühmten Südstaatenflair aus den Nachbarstaaten Georgia und Alabama ähnelt. Das hier in Europa vorherrschende Florida-Bild entstammt aus den großen Zentren wie Miami, Key West oder Fort Myers im Süden des Sunshine States.

Darüber hinaus gibt es deutliche Unterschiede bei den beiden Küsten. Während die Ostküste am Atlantischen Ozean mit seinen im Vergleich höheren Wellen bei Surfern beliebt ist, dreht es sich an der mit weißen Muschelsandstränden gesäumten Westküste um absolute Ruhe und Erholung.

Allein dieser kurze Überblick zeigt schon: Floridas Vielfalt kennt keine Grenzen. Die Kategorien des Media Kits geben einen ersten Einblick von Ost nach West und Nord nach Süd.

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken
| Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Siesta Key



Crystal River



South Miami Beach
- Ocean Drive



Florida Keys



HIGHLIGHTS

FLORIDA



St. Augustine



Walt Disney World Resort



Kennedy Space Center



Tampa Ybor City



HIGHLIGHTS



Von der ältesten Stadt der USA ganz im Norden über die bekannten Themenparks im Zentrum bis zur pulsierenden Metropole im Süden – allein bei der Zusammenstellung einer Handvoll von Highlights im Sunshine State fällt auf, dass ein Besuch wohl nicht reichen wird, will man die Vielfalt des gesamten Staates erkunden.

Dabei könnten die Gegensätze größer nicht sein: Für Naturfreunde hält Florida ein wirkliches **Alleinstellungsmerkmal** bereit. Denn das kleine Städtchen **Crystal River** an der Westküste Floridas ist der einzige Ort weltweit, an dem man in freier Wildbahn mit „sanften Giganten“, die Manatis genannt werden, unter Anleitung schwimmen darf. Dank des erfolgreichen Programms und den Einnahmen aus dem Tourismus zählen Manatis heute nicht mehr zu den bedrohten Tierarten.

Nur 1,5 Autostunden weiter östlich von dieser friedlichen Oase finden Freunde der bekannten Themenparks ihr ganz persönliches Paradies. **Orlando** ist die Heimat der Parks – von **Walt Disney World Resort** über das **Universal Orlando Resort** bis hin zu **SeaWorld Orlando** und **Legoland**.

Auch die Highlights **St. Augustine** im äußersten Nordosten auf der einen und **Miami** im Südosten Floridas auf der anderen Seite könnten unterschiedlicher nicht sein. Die bekannte Metropole Miami, die irrtümlicher Weise oft für

Floridas Hauptstadt gehalten wird (richtige Antwort: Tallahassee), besticht unter anderem durch ihren kulturellen Reichtum sowie dem für sein Nachtleben weltberühmten **Ocean Drive**. Über 500 Kilometer weiter nördlich befindet sich mit St. Augustine die **älteste Stadt der USA** – gespickt von architektonischen Meisterwerken aus der Zeit der spanischen Kolonialisierung und voller Charme einer ruhigen Südstaaten-gemeinde. Für viele ist St. Augustine die schönste Kleinstadt der USA.

AUCH DIE HIGHLIGHTS
ST. AUGUSTINE IM
ÄUSSERSTEN NORDOSTEN
AUF DER EINEN UND MIAMI
IM SÜDOSTEN FLORIDAS
AUF DER ANDEREN SEITE
KÖNNTEN UNTERSCHIED-
LICHER NICHT SEIN.

Ebenso gespickt voller kultureller Highlights ist Floridas Westküstenmetropole **Tampa** – genauer gesagt der Stadtteil **Ybor City**. Das kubanische Viertel ist einst durch die Zigarrenindustrie zu großem Reichtum hochgestiegen – noch heute scheint die Zeit dort still zu stehen.

Fünf Highlights – und noch immer keine Erwähnung dessen, für das Florida hauptsächlich bekannt ist: Seine Sandstrände ...



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Highlights“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/
► Factsheets
► PDF „Highlights“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Naples Pier



Perdido Key Pensacola



St. Pete



Daytona Beach



STRÄNDE

FLORIDA



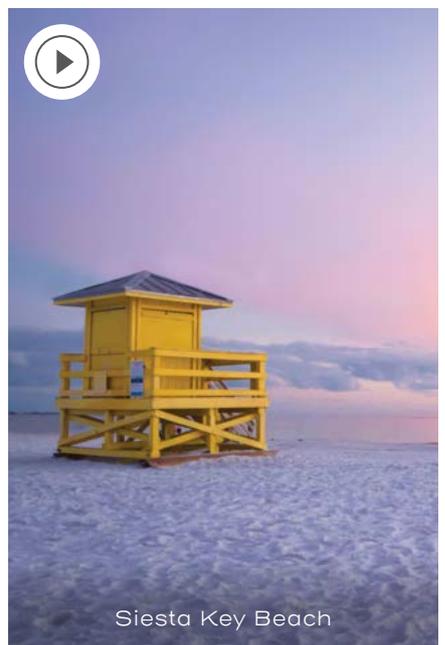
Fernandina Beach



Black Rock Beach



Coquina Beach



Siesta Key Beach



STRÄNDE

Kilometerlange Sandstrände mit idealen **Surfbedingungen** an der östlichen **Atlantikküste**, schneeweiße und teils quietschende Strände zum **Ausruhen und Entspannen** an der **Golfküste** im Westen – Floridas Strände sind vereint in ihrer Vielfalt.

Der **Siesta Key Beach** in **Sarasota** wurde von „Dr. Beach“ schon mehrfach zur Nummer Eins in den USA erklärt. „Dr. Beach“ ist Professor und Direktor des Laboratory for Coastal Research an der Florida International University in Miami. Er gehört zu den renommiertesten Strandforschern der Welt, seit 1991 stellt er ein Ranking der zehn besten Strände Amerikas unter Berücksichtigung von 50 Kriterien wie zum Beispiel Wasser und Sandqualität, aber auch Umwelt und Sicherheitsaspekte zusammen. Siesta Keys besonders seidiger, weißer Pulversand zieht Besucher aus aller Welt an. Auch das klare, warme Wasser, die Breite des Strandes, die zu allerhand sportlicher Betätigung einlädt, sowie ideale Schwimmbedingungen durch das flache Abfallen ins Meer verhalfen Siesta Beach bereits mehrfach zur Spitzenposition.

Die endlos weiten Strände von **Fort Myers** sowie der vorgelagerten Inseln **Sanibel und Captiva**

Island schaffen es immer wieder in die Toplisten der schönsten Strände in Amerika. Besonders für Muschelsammler ist die Region in Südwestflorida ein Paradies, denn die Küsten sind übersät mit großen und kleinen, flachen und spiralförmigen Muscheln in den schönsten Farben. Und die Auswahl ist riesig: Über 400 verschiedene Arten tauchen die Strände in unterschiedliche Farbvariationen und garantieren einzigartige Spaziergänge am Meer. Kein Wunder also, dass die gebückte Haltung der Muschelsammler sogar zu einem eigenen Begriff geworden ist, dem sogenannten **„Sanibel Stoop“**.

Was könnte romantischer sein als eine einsame Insel mit Sand soweit das Auge reicht? **Shell Island** bei **Panama City Beach** ist eine etwa elf Kilometer lange, der Küste vorgelagerte Insel, die von Osten nach Westen zwischen dem Golf von Mexiko und der St. Andrew Bay verläuft. Hier leben Schildkröten, Pelikane, Strandläufer und Möwen sowie farbenfrohe Fische, Delfine und Meeresschildkröten. Wasser-Shuttles nehmen Einheimische und Besucher mit zu dem abgelegenen Ort, an dem aufgrund des hohen Quarzgehaltes der **Sand beim Gehen quietscht**.

An der 37 Kilometer langen Atlantikküste um **Fort Lauderdale** liegen acht Städte mit eigenen Strandabschnitten. Fünf der Strände – in Fort Lauderdale, Hollywood, Deerfield Beach, Pompano Beach und Lauderdale-By-The-Sea – wurden von der Clean Beach Coalition mit dem „Blue Wave“ Zertifikat ausgezeichnet.

Jeder der Strände hat seinen eigenen Charakter mit Restaurants und Hotels für alle Geschmäcker und Geldbeutel, Attraktionen und Shoppingmöglichkeiten – und natürlich viel Platz zum Relaxen und Nichtstun.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Strände“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

► Factsheets

► PDF „Strände“

FLORIDAS STRÄNDE
SIND VEREINT IN
IHRER VIELFALT.



Fort Lauderdale Beach

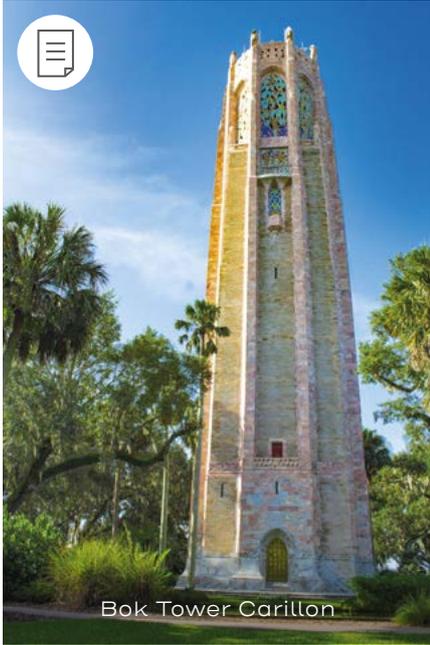
WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57

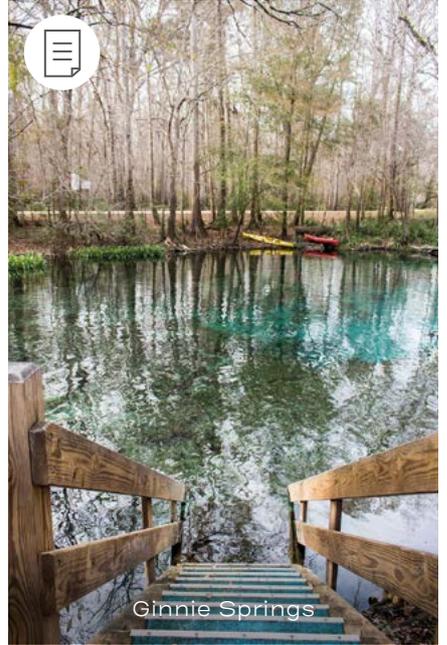
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Bok Tower Carillon



Crystal River



Ginnie Springs

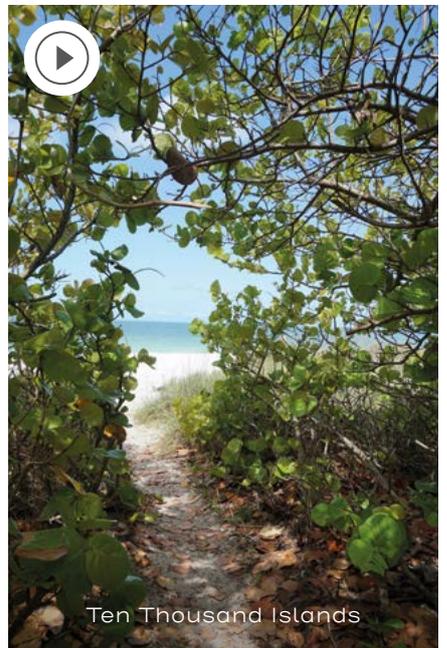


Big Cypress National Preserve



NATUR

FLORIDA



Ten Thousand Islands



Florida Caverns in Marianna



Weeki Wachee



Rainbow River



NATUR



Wer abseits der Strände im Landesinneren Floridas unterwegs ist, wird überwältigt sein von der atemberaubenden natürlichen Vielfalt des Staates.

Als einziges subtropisches Naturschutzgebiet Nordamerikas wurde der **Everglades Nationalpark** 1947 von US-Präsident Harry S. Truman gegründet und als internationales Biosphärenreservat 1979 von der **UNESCO** zum **Weltnaturerbe** erklärt. Die Indianer nannten das riesige Feuchtgebiet „Pa-hay-okee“, „Fluss aus Gras“. Tatsächlich sind die Everglades kein Sumpf, sondern **ein träge fließender Fluss**, dessen Strömung man mit bloßem Auge kaum wahrnimmt. Nur hier leben sowohl Alligatoren als auch Krokodile. Man spürt die ungezähmte Kraft der Natur durch Wasser und Pflanzen bei Wanderungen durch den Sumpf oder Bootsfahrten durch das unüberschaubare Netz an Wasserwegen und Mangroven. Tipp: Nicht nur mit dem Airboat durch die Landschaft düsen, sondern auch mit dem Kajak die Mangrovensümpfe durchqueren.

Ocala im Zentrum Floridas ist die „**Pferdehauptstadt der Welt**“ und zählt mehr als 600 Pferdefarmen sowie unzählige Reitturniere. Im Zentrum der floridianischen Pferdezucht galoppieren Vollblüter und Araber über sattgrüne Weideflächen, an den Ufern der Seen und Teiche wachsen dekorative Baumgruppen. Sehr zu empfehlen in der Nähe: Im **Silver Springs State Park** wurde das Glasbodenboot erfunden, wel-

ches nicht nur einen ungetrübten Blick auf die vielen Fische, Manatis und Alligatoren ermöglicht, sondern auch auf versunkene Hollywood-Requisiten, antike indische Artefakte und sogar ein Schiffswrack. Hier entstanden viele Unterwasseraufnahmen für die James-Bond-Filme „Sag niemals nie“, „Feuerball“ und „Moonraker“.

Im **Wakulla Springs State Park** in der Nähe der **Hauptstadt Tallahassee** genießen Besucher die

GRÜNE OASEN FLORIDAS

zahlreichen Wanderwege durch die dichte Vegetation des mit Zypressen bewachsenen Sumpfgebietes oder einen Sprung ins kühle Nass. Auch hier stoßen Gäste auf Hollywood: Denn am Ende der Bootstour, durch eine der größten Süßwasserquellen der Welt, führt der Weg vorbei an Schildkröten, Manatis und Alligatoren zum berühmten Tarzan Baum, von dem sich in den vierziger Jahren die Filmlegende **Johnny Weissmüller** für „**Tarzans geheimer Schatz**“ in die Tiefen des Dschungels schwang.

Das circa 12.000 Hektar große **Robinson Preserve** im Nordwesten **Bradentons** ist eines der bekanntesten Naturreservate der Region und der ideale Ort über 200 einheimische Vogelarten, Fischotter, Schildkröten oder, mit ein bisschen Glück sogar Manatees zu beobachten.

Dieses an der Küste gelegene Naturreservat bietet sich außerdem für Kayaktouren, Stand-Up Paddling oder Fahrradtouren an.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Natur“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

- Factsheets
- PDF „Natur“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



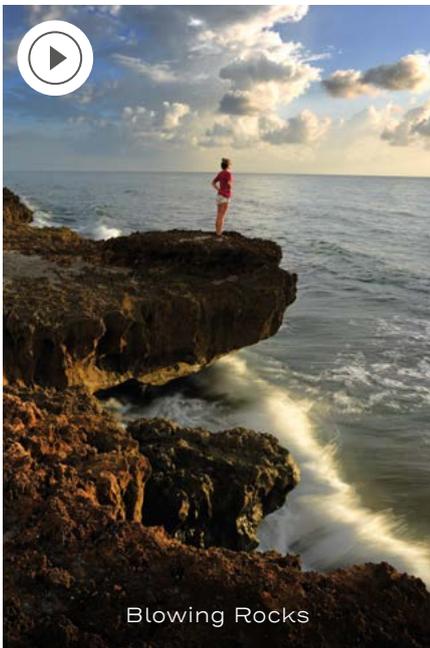
Crystal River



SeaWorld Orlando



Die Schildkröten-
krankenschwester

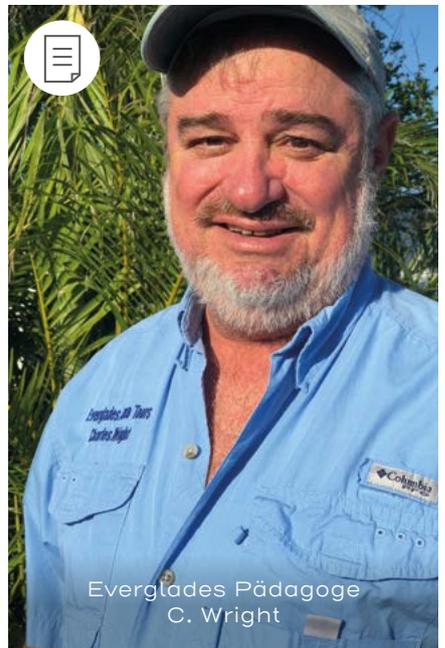


Blowing Rocks



NACHHALTIGKEIT

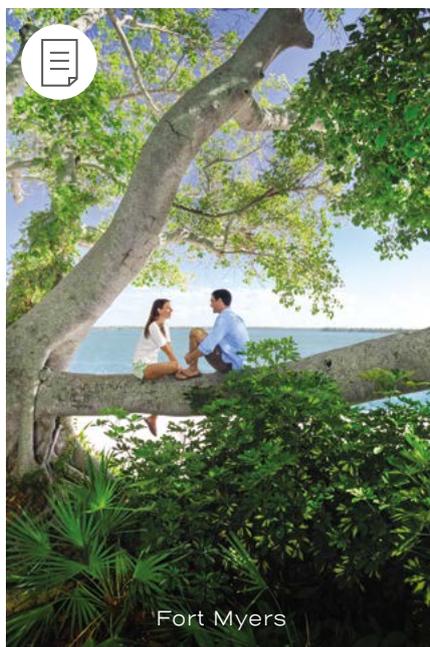
FLORIDA



Everglades Pädagoge
C. Wright



Der Delfinprothesenentwickler
Kevin Carroll



Fort Myers



Underwater Music Festival



NACHHALTIGKEIT

Im Städtchen **Crystal River** an der Westküste Floridas **rettet Tourismus Tierleben**. Bis vor ein paar Jahren galten **Manatis** noch als eine akut bedrohte Tierart. Weder gab es Regeln für den richtigen Umgang mit den friedlichen Giganten noch Maßnahmen für deren Schutz. Crystal River ist dank der natürlichen warmen Quellen ein Ort der Zusammenkunft für Manatis geworden. Nur hier ist es möglich – unter Anleitung – mit den Seekühen zu schwimmen. Mit den Geldern aus dem Tourismus werden Maßnahmen

INSGESAMT SOLL UNTER DEM NAMEN „MISSION: ICONIC REEFS“ EINE FLÄCHE MIT DER GRÖSSE VON 52 FUSSBALLFELDERN AUFGEFORSTET WERDEN.

und Kampagnen zum Schutz der Tiere finanziert – eine klassische Win-Win-Situation: ein wahrlich einzigartiges Unterwassererlebnis für Besucher und zahlreiche Schutzzonen sowie Hilfsaktionen zugunsten der Manatis, deren Bestand sich deutlich und nachhaltig erhöht hat.

Im äußersten Süden Floridas, vor der Inselkette der **Florida Keys**, verläuft das **drittgrößte Barriereriff der Welt**. Auch vor ihm machen tropische Wirbelstürme, durch Hitze verursachte Korallenbleiche, Kälteeinbrüche und Krankheitserreger nicht Halt. Mit seiner Vielfalt an Korallen und



bunten Fischen ist das Riff bei Schnorchlern und Tauchern aus aller Welt beliebt. Damit das auch in Zukunft so bleibt, werden seit über 15 Jahren Bemühungen unternommen, das Riff kontinuierlich aufzuforsten. Es werden neue Korallen gezüchtet und an das bestehende Riff angepflanzt. Die National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA) und das Florida Keys National Marine Sanctuary planen eine Investition von fast 100 Millionen US-Dollar in die Restaurierung von sieben Korallenriffen vor den Florida Keys, um damit das Überleben der natürlichen Unterwasserbewohner des Riffs zu sichern. Insgesamt soll unter dem Namen „Mission: Iconic Reefs“ eine Fläche mit der Größe von 52 Fußballfeldern aufgeforstet werden. Auch Touristen sollen in die Umweltschutzbemühungen eingebunden werden. Unter dem Projekt „Connect & Protect“ fasst die Tourismusbehörde der Florida Keys alle Bemühungen zusammen, mit denen Urlauber eine umweltfreundliche Zeit im subtropischen Inselparadies verbringen können.

Doch auch bei den bekannten **Themenparks** ist Nachhaltigkeit kein Fremdwort mehr. Als Teil des langfristigen Ziels, keine Treibhausgase mehr zu erzeugen, investiert **Disney** fortlaufend in erneuerbare Energien. Nun gibt es in der Nähe des Walt Disney World Resorts in Orlando eine über 100 Hektar große 50 Megawatt-Solaranlage, die in Zusammenarbeit mit dem Reedy Creek Improvement District und Origis Energy USA errichtet wurde. Die Einrichtung erzeugt genug Solarstrom, um zwei der vier Freizeitparks in Orlando zu betreiben und gesellt sich zu der bereits bestehenden „Hidden Mickey“-Solaranlage im Walt Disney World – einer Fünf-Megawatt-Installation in Mickey Mouse-Form.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Nachhaltigkeit“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

► Factsheets

► PDF „Nachhaltigkeit“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57

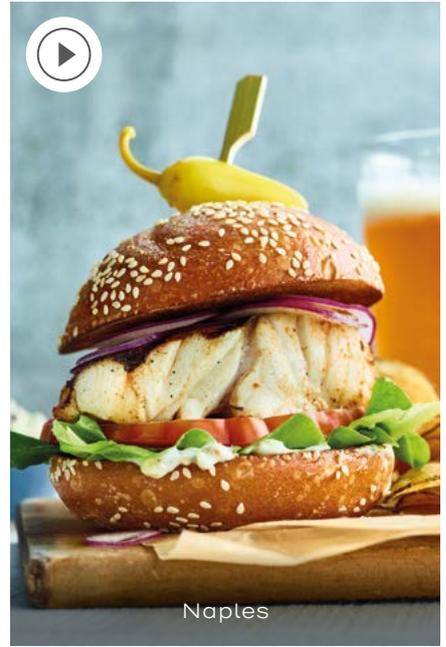
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Apalachicola Austern



Crystal River Scalloping



Naples



Firefly Restaurant



ESSEN & TRINKEN

FLORIDA



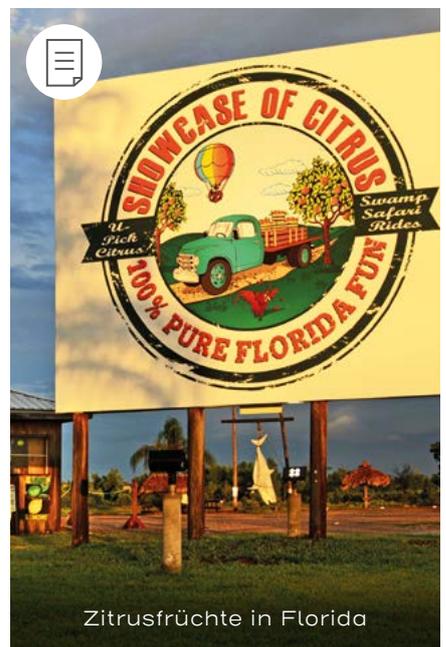
St. Augustine -
16th Century Paella



Miami Española Way



Mattison's Riverwalk Grill



Zitrusfrüchte in Florida



ESSEN & TRINKEN

Mit hoher Wahrscheinlichkeit das **bekannteste Gericht aus dem Sunshine State** ist der **Key Lime Pie**. Der Legende nach wurde die Süßspeise im 19. Jahrhundert auf den Florida Keys von Aunt Sally erfunden, die hier als Köchin arbeitete. Da es weder Kühe noch Kühlschränke oder andere Kühlmöglichkeiten gab, war frische Milch Mangelware. Aus haltbarer Kondensmilch, Eigelb und Limettensaft mischte Aunt Sally die heute als Key Lime Pie bekannte Köstlichkeit. Mittlerweile gibt es unzählige Varianten des erfrischenden Nachtischs und auf den Florida Keys bietet jedes noch so kleine Restaurant eine eigene Interpretation des Kuchens an.

Das preisgekrönte **Columbia Restaurant** in Tampas geschichtsträchtigem Stadtteil **Ybor City** ist **Floridas ältestes und das größte spanische Restaurant der Welt**. Das Columbia wurde 1905 von dem kubanischen Einwanderer Casimiro Hernandez Sr. gegründet und wird immer noch von Familienmitgliedern der vierten und fünften Generation betrieben. Die Empfehlung des Küchenchefs ist Huhn auf gelbem Reis „Valenciana“ – eine Safran-Delikatesse der Extraklasse.

Bei einer Küstenlänge von über 2.000 Kilometern ist es logisch, dass **„Seafood“** im Sunshine State eine zentrale Rolle einnimmt. Wobei es auch hier **große Unterschiede von Ost- und Westküste** gibt. So werden an beiden Küsten frische Austern serviert, aber sowohl Größe als auch Geschmack unterscheiden sich an der



Atlantik- von der Golfküste. Neben bekannten Fisch-Klassikern spielen Jakobsmuscheln und Shrimps eine große Rolle. Berühmtheit erlangte **Amelia Island** als **Geburtsort der modernen Shrimp-Industrie**. Bis zu 80 Prozent aller süßen, weißen Florida-Shrimps kamen von hier. Beides zusammen wird im Mai jedes Jahres im „Isle of Eight Flags Shrimp Festival“ zelebriert. Eingeläutet von einer großen Piratenparade gibt es neben der Wahl zur Miss Shrimp auch einen Shrimpboot-Dekorationswettbewerb.

Ein Geheimtipp ist **Cabbage Key**, eine von über 400 teils unbewohnten Inseln rund um Fort Myers, die **ausschließlich mit dem Boot erreichbar** sind. Der Ausflug dorthin lohnt sich vor allem für einen Besuch des Cabbage Key Old House Restaurants. Hier kommen Gäste in den Genuss der berühmtesten Cheeseburger Floridas. Musik-Legende Jimmy Buffett pflegte hier jahrelang seinen „Cheeseburger in Paradise“ zu essen und schrieb gleich noch einen Hit darüber, den bis heute jedes Kind mitsingen kann. Besonders beeindruckend sind die **Decken und Wände**, denn sie sind mit **unzähligen Dollar-Noten verziert** und sorgen so für ein unverwechselbares Ambiente.

Doch auch Florida geht mit der Zeit: Das **Cider Press Café** verwöhnt seine Gäste in St. Petersburg mit **kreativen veganen Gerichten**. Tatsächlich hat sich das Restaurant zu einer wahren Institution in St. Pete/Clearwater entwickelt, sodass es auch von Leuten, die sich eigentlich nicht rein vegan oder vegetarisch ernähren, gerne und häufig besucht wird. Das Cider Press Café wurde übrigens **von zwei Deutschen, Roland Strobel und Roland Everstijn, gegründet**.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Essen & Trinken“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/
 ▶ Factsheets
 ▶ PDF „Essen & Trinken“



Hogsmuede
Universal Studios



Legoland Florida



Busch Gardens Tampa Bay

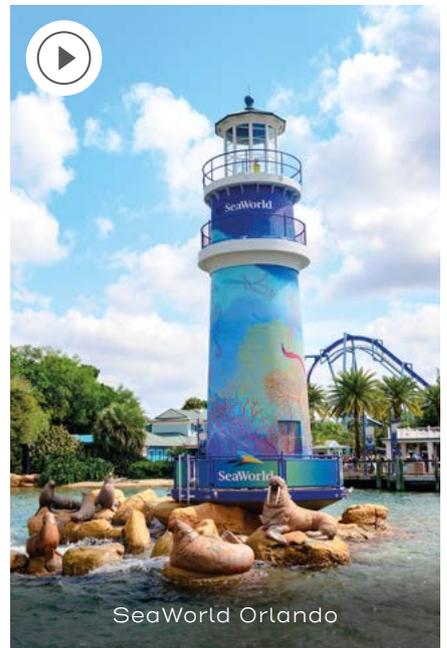


Daytona 500



ATTRAKTIONEN

FLORIDA



SeaWorld Orlando



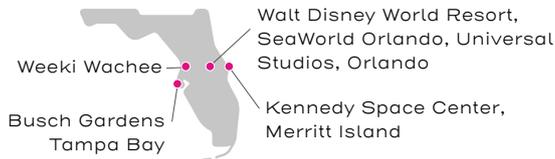
Everglades



Silver Springs



Die Astronautin
Nicole Stott



ATTRAKTIONEN



Rocket Garden, Kennedy Space Center

Abenteuer, Adrenalin – Attraktionen! Floridas weiße Sandstrände sind wahrlich ein Erlebnis, für Fans von Themenparks werden sie jedoch von eben diesen in den Schatten gestellt. Vor allem Orlando glänzt mit den Universal Studios, dem Kennedy Space Center, Walt Disney World Resort, SeaWorld Orlando & Co. als Freizeitpark-Eldorado schlechthin.

Das **Walt Disney World Resort** macht Träume wahr und vereint in verschiedenen Themenwelten Nationen rund um den Globus – von Kanada über Frankreich bis ins Vereinigte Königreich und nach Deutschland, Italien, Marokko, Norwegen, Mexiko, Japan und China. Eröffnet am 1. Oktober 1971 umfasst das Resort heute mit Magic Kingdom, Epcot, Disney's Hollywood Studios und Disney's Animal Kingdom vier Themenparks. Dazu kommen zwei Wasserparks, 41 Hotels, vier Golfanlagen, ein Campingplatz und vieles mehr, wie die Einkaufs- und Vergnügungsmeile Disney Springs oder das Sportareal ESPN Wide World of Sports Complex.

Und während Walt Disney Worlds beliebte Achterbahn „Space Mountain“ den Flug ins Weltall lediglich imitiert, macht das **Kennedy Space Center** Ernst. Das größte Raumfahrtzentrum der Welt ist zugleich ein Stück amerikanische Geschichte. Denn nur vom berühmten Weltraumbahnhof bei Cape Canaveral starteten zwischen 1968 bis 2011 alle bemannten Raumflüge der NASA. Heute erleben Besucher neben einer Führung durch die Geschichte der Raumfahrt zahlreiche Attraktionen und bestaunen unter anderem das Original-Shuttle der Atlantis, das unmittelbar nach seinem letzten Einsatz hier

ausgestellt wurde – übrigens ohne vorher gereinigt zu werden. Ein Geheimtipp: Jeden Mittag haben Besucher gegen Aufpreis die Möglichkeit, einen Astronauten zu treffen! Und noch heute starten dank Nasa, Space X und Co. circa 30 Raketen pro Jahr ins Weltall.

Direkt vom Weltraum geht es hinein in die Tiefen des Ozeans: **SeaWorld** liegt zehn Fahrminuten südlich vom Stadtzentrum Orlando/Florida. Auf rund 800.000 Quadratmetern bietet der populäre Meerespark die Möglichkeit, eine Vielzahl von Bewohnern der Ozeane aus der Nähe zu erleben. Zu den Attraktionen zählen packende Rides, Shows sowie eine Vielzahl informativer Ausstellungen und Präsentationen, während die benachbarten **Universal Studios** in die Welt von Hollywood entführen. Wild wird's hingegen in **Busch Gardens Tampa Bay**, ein afrikanisch inspirierter Freizeitpark und Tierpark in einem.

Wer es lieber „Old School“ mag: Noch lange bevor die heute bekannten Themenparks entstanden, eröffnete mit **Weeki Wachee**, etwa eine Autostunde von Tampa entfernt, die älteste „Roadside Attraction“ Floridas. Als vor fast 500 Jahren spanische Seefahrer den Sunshine State besiedelten, hielten sie Manatis oft für Meerjungfrauen. Ganz falsch lagen sie damit aber nicht, denn hier in Weeki Wachee begeistern seit 1947 Meerjungfrauen ihr Publikum. Das Amphitheater des Weeki Wachee Springs State Parks wurde unter der Wasseroberfläche der örtlichen Quelle gebaut. Hier holen die Darstellerinnen während ihrer Interpretation von Hans Christian Andersens „Die kleine Meerjungfrau“ durch die fest installierten Luftschläuche des Beckens Luft – begleitet von Schildkröten, Fischen und manchmal auch Manatis.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Attraktionen“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

► Factsheets

► PDF „Attraktionen“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57

manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Shopping in Florida



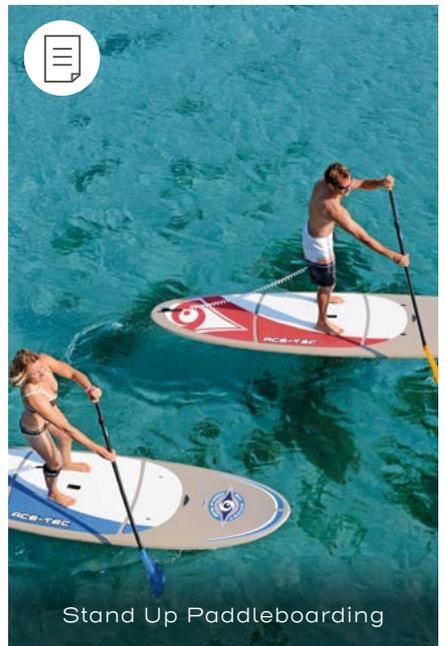
Ocala Canyon Zip Line



Westgate River Ranch



Horse Surfing Bradenton



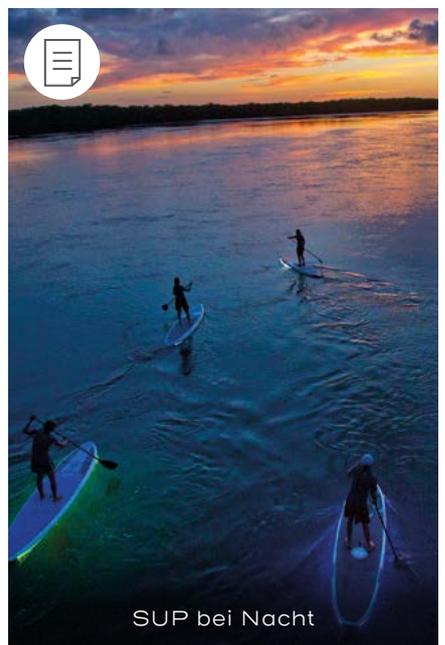
Stand Up Paddleboarding



Statue of the Abyss,
Florida Keys



Profisport in Florida



SUP bei Nacht



OUTDOOR AKTIVITÄTEN

Abheben, Abtauchen, Abfahren: So viele Möglichkeiten der Entspannung es in Florida gibt, so vielseitig ist auch das sportliche und aufregende Aktivitätenangebot.

Den ganzen Oktober über zieht beispielsweise das **Destin Fishing Rodeo Angler** aus der ganzen Welt an. Das kleine Städtchen ist als „World’s Luckiest Fishing Village bekannt“, daher ist es nur passend, dass fast 40.000 Angler Jahr für Jahr die Reise in den äußersten Nordwesten Floridas auf sich nehmen, um sich die Chance auf das Preisgeld von 100.000 US-Dollar zu sichern.

Wer lieber Höhenluft als Fische schnappt, für den sind **Heißluftballonfahrten** eine spannende Möglichkeit, den Sunshine State von oben zu

sehen. Im ganzen Staat drücken sich die verschiedensten Anbieter den Gasbrenner in die Hand – wer einen Blick auf die natürlichen Quellflüsse Floridas werfen will, dem seien American Balloons bei Wesley Chapel unweit von Tampa ans Herz gelegt.

Amelia Island, im äußersten Nordosten Floridas, ist für **ausgedehnte Pferdetouren** entlang der Strände der Atlantikküste bekannt.

Einmal tief Luft holen müssen auch Tauchliebhaber, beispielsweise in Floridas größter Tauchanlage **Vortex Spring** in Ponce de Leon im Norden des Staates. Die Quelle erstreckt sich über mehr als 487 Meter in den Kalksteingrund. Die Höhle beginnt bei knapp 18 Metern unter der Wasseroberfläche.

Einen Tauchgang inklusive Geschichtsstunde gibt’s indes in **Pensacola**, wo der US-Flugzeugträger USS Oriskany versenkt wurde und seither das größte künstlich geschaffene Riff der Welt ist. Das Wrack ist ein Lebensraum für alle Arten von Meereslebewesen, von kleinen tropischen Fischen bis hin zu größeren Exemplaren wie Schnappern und Zackenbarschen.

Auf Key Largo bietet der **John Pennekamp Coral Reef State Park**, der erste Unterwasserpark in den Vereinigten Staaten, ein Besucherzentrum und ein Aquarium, Strandbesuche, kurze Wanderungen und Tauchausflüge.

Für sportlichen Glamour zum typischen Sportsgeist sorgen die Florida Keys. Im Licht des aufgehenden Mondes beginnt die Stand Up Paddling-Tour durch flache Seegrasswiesen des **Bahia Honda State Park**. Im Kegel der Stirn- und Unterwasserlampen ziehen Schildkröten, Rochen und Tarpune vorbei.



Hier geht’s zum separaten Rubrik-pdf „Outdoor Aktivitäten“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

- Factsheets
- PDF „Outdoor Aktivitäten“

SO VIELE MÖGLICHKEITEN DER ENTSPANNUNG ES IN FLORIDA GIBT, SO VIELSEITIG IST AUCH DAS SPORTLICHE UND AUFREGENDE AKTIVITÄTENANGEBOT.



Heißluftballonfahrt über Davenport

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

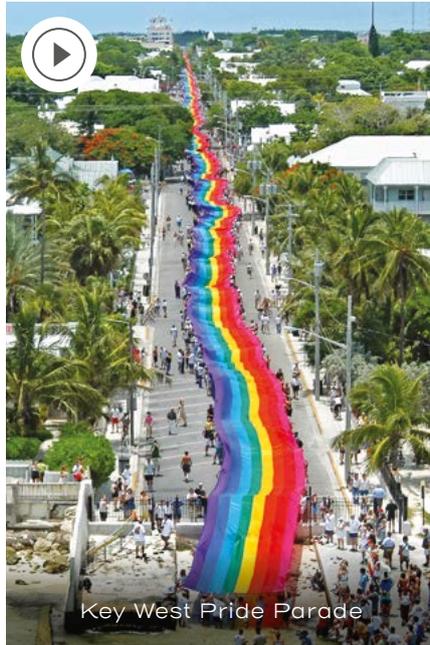
Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

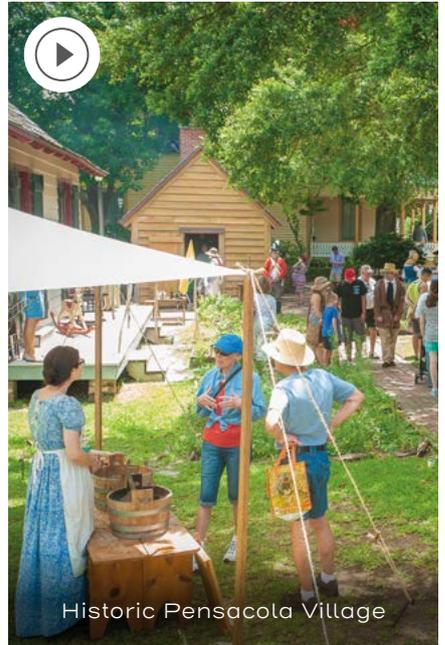
Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



Dry Tortugas



Key West Pride Parade



Historic Pensacola Village



Murals St. Petersburg



FLORIDA



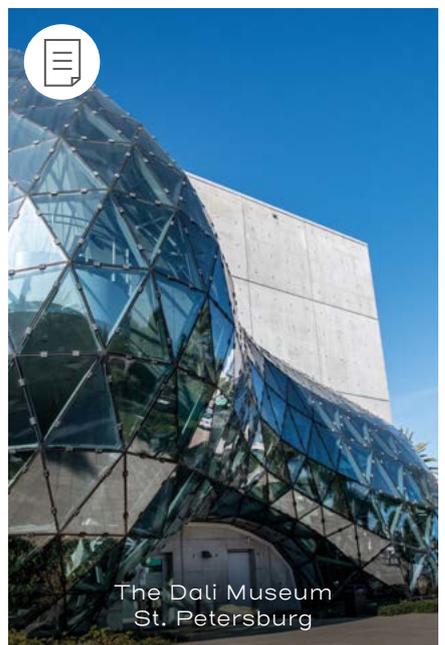
Ponce Inlet Lighthouse



Seminoles –
Ureinwohner Floridas



Gasparilla Tampa



The Dalí Museum
St. Petersburg



KULTUR



Hat man sich der floridianischen Strandkultur ausreichend bedient, geben Museen, historische Regionen, Festivals und Veranstaltungen weitere Einblicke in des Sunshine States künstlerische und historische Ader.

Vor den Toren der Innenstadt der Westküstenmetropole Tampa liegt das geschichtsträchtige Latino-Viertel **Ybor City**. Die Stadt ist eng mit der Insel Kuba verbunden. So sehr, dass Urlauber hier Kuba tatsächlich besuchen können, denn der Grund im Jose Marti Park Ybor City gehört tatsächlich zu Kuba. Zudem ist Tampa Zigarrenhauptstadt der Welt und produzierte jedes Jahr über 500 Millionen handgerollte Zigarren, und noch heute zeugen von Ziegeln gesäumten Straßen, Bäckereien und Bars von kubanischer, italienischer und deutscher Vergangenheit – stets umgeben von den für Ybor City charakteristischen freilaufenden Hühnern.

Unweit von Jacksonville im Nordosten finden Florida-Urlauber ein wahres Juwel, denn hier versteckt sich mit **St. Augustine** die älteste durchgängig besiedelte Stadt der USA – und zugleich ehemalige Hauptstadt des Sunshine States. Im April 1513 betrat der spanische Adlige Juan Ponce de Leon rund um das heutige St. Augustine erstmalig nordamerikanischen Boden. Zu diesem Zeitpunkt wurde „Florida“ aus der Taufe gehoben und das Osterfest „Pascua Florida“ zum Namensgeber.

Ein architektonisches Schmuckstück finden Urlauber mit dem venezianisch-gotischen „**Ca'**

d'Zan“ in Sarasota an der Westküste. In diesem Palazzo mischen sich gotische Stilelemente mit Einflüssen der Italienischen Renaissance und der Architektur des New Yorker Madison Square Gardens, einst diente das mehr als 3.000 Quadratmeter große Haus als Winterresidenz für Zirkuspionier John Ringling und seine Frau Mable. Im benachbarten **Ringling Museum of Art** befinden sich die Hinterlassenschaften der Familie: europäische und amerikanische Kunst, darunter eine der bedeutendsten Rubens-Sammlungen der Welt. Ein weiteres Highlight ist zudem der größte Miniaturzirkus der Welt im Zirkusmuseum, das ebenfalls Teil des Ringling Museumskomplexes ist.

Kunterbunte Kunst bis in alle Ecken und Enden breitet sich in Miamis berühmten **Wynwood Arts District** aus. Neben zahlreichen Museen, Galerien, Läden und Ausstellungen beherbergt das künstlerische Viertel auch die ikonischen Wynwood Walls sowie ein Open-Air-Museum und bietet musikalische Aufführungen.

„Es gibt nur ein **Fort Myers** und 90 Millionen Menschen kommen hierher, um es zu entdecken.“ Bereits **Thomas Alva Edison** – einer der bedeutendsten Erfinder seiner Zeit – schätzte im Jahre 1885 die Vorzüge des tropischen Inselparadieses um Fort Myers und Sanibel Island. Genau wie sein Freund, der Automobilhersteller **Henry Ford**, errichtete er am Ufer des Flusses Caloosahatchee im Südwesten Floridas sein beeindruckendes Winteranwesen, das heute mit Museum und Parkanlage zahlreiche Besucher mit auf eine Zeitreise nimmt.

Der Erfinder des Automobils und der Erfinder der Glühbirne als Nachbarn? Nur in Florida.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Kultur“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/
 ▶ Factsheets
 ▶ PDF „Kultur“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



The Vinoy St. Petersburg



St. Augustine



Kissimmee Rental Homes

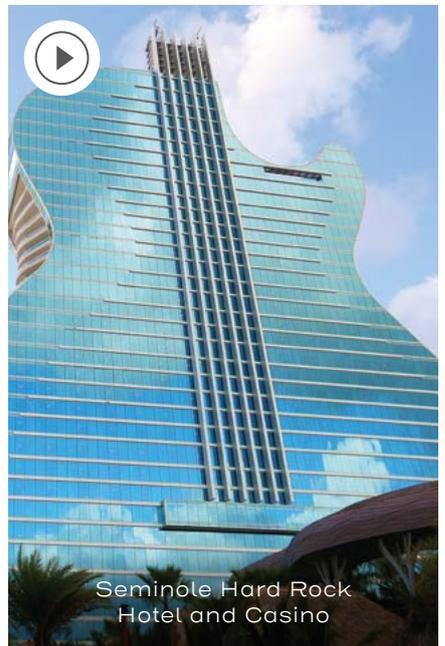


Tiny Houseboat Adventures



UNTERRKUNFTE

FLORIDA



Seminole Hard Rock Hotel and Casino



Heiko Dobrikow



Camping auf Garden Key



Don Cesar St. Petersburg



UNTERKÜNFTE

Klein, aber Oho! Einen besonderen Schatz und eine völlig neue Art den Urlaub zu verbringen, finden Urlauber im Levy County an der Westküste Floridas. Im Herzen von Williston entsteht aktuell eine kleine Gemeinde von „**Tiny Houses**“ – winzige Häuser, die sich sowohl in den USA als auch hierzulande immer größerer Beliebtheit erfreuen. Fünf separate Wohneinheiten, jede mit einer Veranda mit viel Platz zum Ausbreiten, stehen den Gästen in Williston zur Verfügung. Und der Sad Donkey Coffee Shop sorgt am Morgen für hausgemachten Plunder und Muffins.

Sehr viel größer geht es indes im **Don Cesar** alias „The Pink Palace“ in St. Petersburg zu. Zu den Gästen zählten unter anderem Zelda und F. Scott Fitzgerald sowie Al Capone, der im King-Charles-Restaurant einen Stammtisch hatte. Doch so unwirklich das Gebäude in der heutigen Zeit wirkt, so bewegend ist die Geschichte hinter der Erbauung.

Im Südwesten der Metropole Miamis, genauer gesagt im Bezirk Coral Gables, gibt es nicht nur unzählige riesige Banyanbäume, sondern hier erhebt sich im wahrsten Sinne des Wortes auch das **The Biltmore Miami** mit seinem alles überragenden 16 Etagen hohen Turm mit Kupferverkleidung – eine Kopie des Giraldataurms in

der Kathedrale von Sevilla. Die sich über zwei Etagen erstreckende Everglades Suite im 13. Stockwerk ist aufgrund der handgemalten Deckenfresken mit Szenen der tropischen Feuchtgebiete Floridas legendär, aber auch für einen ihrer Stammgäste berühmt. Der Gangster Al Capone betrieb während der Prohibition in dieser Suite eine illegale Kneipe. Davon zeugen noch heute ein privater Aufzug sowie eine Geheimentreppe. Einschusslöcher in Kamin und Wänden sind weitere Beweise der berühmten Abenteuer Capones. Vom Balkon aus blickt man hinunter auf eine weitere Berühmtheit des Hauses: Der rund 2.270.000 Liter Wasser fassende Swimming Pool – nach Erbauung der größte der USA. Hier war der berühmte Johnny Weissmüller einst „Swimming Instructor“ – bevor er in Hollywood durchstartete. Das Hotel wurde 1996 als Nationales Historisches Gebäude ausgezeichnet, einem besonderen Titel, der nur gut 2.500 Gebäuden in den USA verliehen wurde.

Eine wahre architektonische Ikone befindet sich mit **The Breakers** in Palm Beach. Doch auch Ikonen sind vor Tragödien nicht gefeit, 1903 und 1925 gab es gleich zwei große Brände und das Hotel musste stets aufs Neue wiederaufgebaut werden. Die zweite Rekonstruktion wurde in die Hände der berühmten Designer Shultze und Weaver gelegt, die später auch das Park Avenue Waldorf Astoria in Manhattan entwarfen. 1926 wurde The Breakers mit europäischem Einfluss in der Architektur wiedereröffnet, inspiriert vor allem durch die Villa Medici in Rom. Dieser letzte Feinschliff machte es zu dem Juwel, das es bis heute ist. Vor allem für Golfer zählt das Haus zu den Top-Adressen weltweit, dank des ersten 18-Loch-Platzes in ganz Florida.



Hier geht's zum separaten Rubrik-pdf „Unterkünfte“

www.lieb-management.de/presse/visit-florida/

► Factsheets

► PDF „Unterkünfte“

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken | Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57

manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de

FUN FACTS

WELTREKORD!

St. Petersburg hält den Guinness Weltrekord für die längste Folge an Sonnentagen (768 Tage vom 9. Februar 1967 bis zum 17. März 1969).

WER SAGTE NOCHMAL ...

„Guten Morgen. Oh, und falls wir uns nicht mehr sehen sollten, guten Tag, guten Abend und gute Nacht!“ Jeden Morgen begrüßte Truman Burbank alias Jim Carrey seine Zuschauer – selbstredend ohne zu wissen, dass er überhaupt Zuschauer hat. So passiert in Seaside, welches als Drehort des Films diente, und noch heute exakt so aussieht wie die Filmkulisse.



Ernest Hemingways Haus

WER GING PLEITE?

Ernest Hemingway erlangte Berühmtheit als einer der begnadetsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, Frauenheld und Katzenarr. Was viele nicht wissen: In den 1930ern ließ er den ersten Swimming Pool auf Key West bauen – dessen Fertigstellung kostete ihn seinen letzten Penny! Besucher können eben jenen Penny an der nördlichen Seite des Pools direkt am Haus begutachten – und mehr zur witzigen Geschichte des Pennys erfahren.

WAS WIRD DENN HIER GEDRUCKT?

In der Kleinstadt Ona in Zentralflorida steht das etwas ungewöhnliche Schloss Solomon's Castle. 1974 wurde es nämlich vom Künstler Howard Solomon aus Zeitungsdruckplatten errichtet und ist somit das einzige seiner Art. Entstanden ist die Idee, Solomon in einer Anzeige gelesen hatte, dass eben jene Platten für zehn Pence das Stück zum Verkauf stehen – da konnte er nicht anders als zuschlagen und ein Schloss damit bauen.



Jacksonville

WER IST DIE GRÖSSTE STADT IM GANZEN LAND?

Jacksonville! Mit seinen 2.142 Quadratkilometern hat „Jax“ nämlich unter den US-Städten flächenmäßig die Nase vorn. Zum Vergleich: Hamburg als größte Stadt Deutschlands kommt auf 746 Quadratkilometer. Nach Einwohnern kann Jacksonville selbstredend nicht mit New York, L.A. und Co. mithalten.

WER GIBT DEN TON AN?

Zitrusfrüchte! Florida ist nach Brasilien der zweitgrößte Produzent von Orangen – ein Grund, warum dieses Obst als Staatsfrucht auf den meisten der Autokennzeichen im Sunshine State abgebildet ist.



Tallahassee

WER HAT DIE KOKOSNUSS GEKLAUT?

Miami Beach ist eine künstliche Insel, die einst eine Kokosnuss Plantage war. Geklaut wurde zudem der Titel der Hauptstadt Floridas, nämlich von Tallahassee. Viele hängen nämlich noch immer dem Irrglauben an, Miami sei die Hauptstadt des Sunshine States.

WEITERE INTERESSANTE THEMEN

Highlights | Strände | Natur | Nachhaltigkeit | Essen & Trinken
Attraktionen | Outdoor Aktivitäten | Kultur | Unterkünfte

KONTAKT

Manuel Kalleder | M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de | www.visitflorida.com/de



BILDMATERIAL
auf Anfrage:



<https://assets.visitflorida.org>

VISIT FLORIDA®

www.visitflorida.com/de



@visitflorida

KONTAKT FÜR MEDIENANFRAGEN FÜR DIE DACH-REGION:

Manuel Kalleder
PR Director Continental Europe
VISIT FLORIDA Germany

c/o Lieb Management GmbH
Bavariaring 38
80336 München, Deutschland

T +49 89 45 21 86 18
M +49 151 418 032 57
manuel@lieb-management.de